



*Versprochen
und gehalten!*

→ Seite 8

Stadtbus MABU

→ Seite 9

Budget 2026 nach dem
Nein der Volkspartei zum
Gemeindepaket

→ Seite 10-11

Stadtleben und Termine



→ Neugestaltung Spielplatz Walbersdorf,
Bericht auf Seite 5



→ Nightskating 2025, vielen Dank fürs Mitskaten,
auf Seite 3 ein Rückblick!



Liebe Mattersburgerinnen und Mattersburger, liebe Walbersdorferinnen und Walbersdorfer!

→ Drei Jahre ist es nun her, dass ich bei der Gemeinderatswahl 2022 zur Bürgermeisterin gewählt wurde – drei Jahre, die geprägt waren von intensiver Arbeit, vielen Begegnungen und einer großen Portion Teamgeist. Wenn ich heute auf diese Zeit zurückblicke, bin ich stolz, aber auch sehr dankbar für das Vertrauen, das Sie mir entgegenbringen, und für das Miteinander, das unsere Gemeinde so besonders macht.

Von Anfang an war mir wichtig, dass Worte zu Taten werden. Viele unserer Wahlversprechen konnten wir bereits umsetzen – Schritt für Schritt, mit Verlässlichkeit und mit Blick auf das, was für die Menschen in Mattersburg und Walbersdorf zählt.

Ein Herzensprojekt ist im vergangenen Jahr mit dem neuen Spielplatz in Walbersdorf Wirklichkeit geworden. Wenn ich dort vorbeigehe und die Kinder fröhlich spielen sehe, erfüllt mich das mit Freude.

Ebenso stolz bin ich auf den neuen Nahversorger in der Wienerstraße, der für viele ein wichtiger Schritt zu mehr Lebensqualität ist. Kurze Wege, regionale Produkte, die damit verbundene Verkehrs-entlastung der Innenstadt und ein Treffpunkt für den täglichen Austausch – das stärkt nicht nur

die Nahversorgung, sondern auch den Zusammenhalt in unserer Stadt.

Diese Projekte zeigen, dass sich Ausdauer und Zusammenhalt lohnen. Nichts davon wäre möglich gewesen ohne die vielen engagierten Menschen, die in Vereinen, Organisationen oder freiwillig mithelfen, vielen Dank dafür!

Natürlich stehen auch im kommenden Jahr wieder wichtige Themen an: Wir wollen nächstes Jahr nicht nur 100 Jahre Stadterhebung feiern sondern auch weiter soweit es das Budget erlaubt in Bildung, Infrastruktur, Klimaschutz und leistbares Wohnen investieren. Und wir werden weiter daran arbeiten, dass unsere Gemeinde ein Ort bleibt, in dem Lebensfreude, Solidarität und Gemeinschaft großgeschrieben werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine sinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Start in ein gesundes, glückliches Jahr 2026. Lassen Sie uns auch im neuen Jahr gemeinsam anpacken – für ein starkes, lebenswertes Mattersburg und Walbersdorf

**Ihre Bürgermeisterin
Claudia Schlager**

→ Das Jahr 2025 neigt sich rasant dem Ende zu, blicken wir bereits mitten im Advent angekommen zurück auf die vergangenen Monate.

Und da blicke ich auch auf unsere zahlreichen Veranstaltungen zurück, das Frauenfrühstück im März anlässlich des Weltfrauentages, unser Fackelzug am 30. April zum Tag der Arbeit, unser Brückenfest im Juni und endlich auch wieder unser Nightskating im September, welches nach den zahlreichen Schlechtwetter-Absagen der letzten Jahre zur Freude der vielen Kinder wieder stattfinden konnte.

Ich bedanke mich bei Ihnen für den zahlreichen Besuch der Veranstaltungen und ich bedanke mich bei unserem Team und den zahlreichen Helfern die unsere Feste überhaupt erst möglich machen!

Im nächsten Jahr, dem 100. Jahr zur Stadterhebung stehen uns zahlreiche tolle Veranstaltungen bevor um dieses Jubiläum zu feiern.

Diesen Feierlichkeiten wollen wir rund um den 02. Juli auch den gebührenden Platz zur Verfügung stellen, weshalb unser Brückenfest im Jahr 2026 pausieren wird.

Unser Programm für Stadt und Menschen konnte weiter erfolgreich umgesetzt werden, der



Spielplatz Walbersdorf wurde modernisiert, der Nahversorger Wiener Straße wurde entgegen allen Widerstandes der Opposition errichtet und konnte feierlich eröffnet werden.

Wir werden diesen verlässlich fortsetzen, weiter in die Kinderbetreuung und die Pflege investieren, das Vereinswesen fördern, auch wenn es uns nicht leicht gemacht wird.

Das Gemeinde-Entlastungspaket unseres Landeshauptmannes ist endgültig Geschichte. Die ÖVP wird erklären müssen warum es richtig ist, nun die Gemeindeglieder mit notwendigen Gebührenerhöhungen zu belasten, Investitionen in die Gemeinde auf die notwendigsten Bereiche zu reduzieren. Alles zu seiner Zeit, wir werden nicht darauf vergessen.

Jetzt zu dieser „einen Zeit im Jahr“ erfreuen wir uns an den zahlreichen Veranstaltungen, den Glanz der Lichter und der strahlenden Kinderaugen!

Ich wünsche Ihnen allen schöne Weihnachten im Kreis der Liebsten und alles Gute für 2026!

Ihr Thomas Nikles
Vizebürgermeister
Stadtparteiobmann



Nightskating 2025

Am 12. September 2025 ging das 8. Night-Skating in der Mattersburger Innenstadt über die Bühne.

→ In den Vorjahren spielte das Wetter oft nicht mit, wie man es gerne gehabt hätte. Nach langem Bangen auch in diesem Jahr, konnte den Kindern, die es kaum erwarten konnten, der Wunsch von gesperrten Straßen in der Innenstadt von Mattersburg erfüllt werden. Der Startschuss fiel um 19 Uhr und die Straßen der Innenstadt gehörten einen Abend lang allen, die gern mit Inlineskates, Rollschuhen, Skateboards, Longboards, Pennyboards, Waveboards, Hoverboards, Rollern, Scootern und mehr fahren.





Eröffnung des neuen EUROSPAR in Mattersburg

Im Oktober fand die feierliche Eröffnung des neu errichteten EUROSPAR in Mattersburg statt – ein wichtiger Meilenstein für unsere Stadt und ein starkes Zeichen für die Weiterentwicklung der Nahversorgung in unserer Region.

→ Mit diesem modernen und barrierefreien Markt entsteht ein zentraler Nahversorger für rund 2.500 Menschen im Einzugsgebiet. Frische, Qualität und Regionalität stehen hier im Mittelpunkt – direkt vor Ort, gut erreichbar und mit einem breiten Sortiment, das keine Wünsche offenlässt.

Das Projekt war im Vorfeld intensiv diskutiert und sorgfältig geplant. Umso erfreulicher ist es, dass es mit klarer Überzeugung, Ausdauer und gutem Zusammenhalt aller Beteiligten nun erfolgreich umgesetzt werden konnte.

Besonders die SPÖ Mattersburg/Walbersdorf hat sich in den vergangenen Jahren entschlossen für dieses Vorhaben eingesetzt. Unser Ziel war stets klar: eine verlässliche und wohnortnahe Versorgung für die Bevölkerung sicherzustellen – und dieses Versprechen wurde 2025 eingelöst. Ein herzliches Dankeschön gilt al-

len, die an der Umsetzung beteiligt waren – von der Planung über die Bauphase bis hin zur Eröffnung. Ein besonderer Dank geht an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit ihrem Engagement, ihrer Kompetenz und ihrer Freundlichkeit das Herzstück dieses neuen Nahversorgers bilden.

Wir wünschen dem gesamten Team viel Freude, Erfolg und zahlreiche zufriedene Kundinnen und Kunden! Ein starkes Zeichen für Mattersburg – gemeinsam für eine lebenswerte Gemeinde.

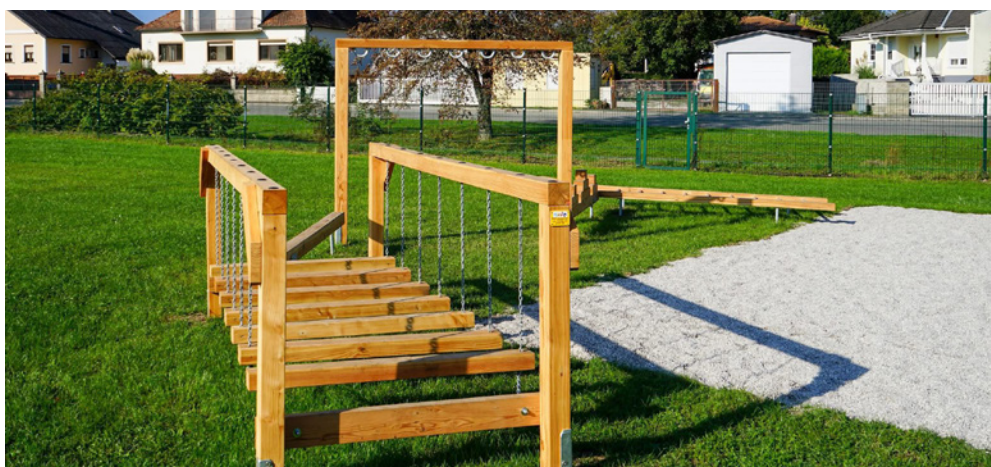
Gemeinsam für Mattersburg & Walbersdorf





Nach einer intensiven Planungs- und Umsetzungsphase erstrahlt der Spielplatz in Walbersdorf jetzt in neuem Glanz - und lädt Kinder wie Familien zum Spielen, Entspannen und Verweilen ein.

→ Ein abwechslungsreicher Kletter- und Balancierparcours, verschiedene Schaukeln und Rutschen, ein ebenerdiges Trampolin sowie gemütliche Sitz- und Verweilmöglichkeiten mit Sonnenschutz bieten ab sofort jede Menge Raum für Bewegung, Spaß und Begegnung. Ein neuer Trinkbrunnen sorgt an heißen Tagen für die nötige Erfrischung - ein kleines, aber wichtiges Detail für einen rundum familienfreundlichen Platz. Ein Teil der Wiese wurde bewusst frei gelassen, damit dort weiterhin Ballspiele, Bewegungsspiele oder kleine Veranstaltungen stattfinden können. So bleibt der Spielplatz ein lebendiger Treffpunkt für die ganze Nachbarschaft. In den kommenden Wochen folgen noch eine neue Hangrutsche sowie zusätzliche Bäume und Sträucher, die künftig für mehr Schatten und eine angenehme Atmosphäre sorgen werden. Mit der Modernisierung wurde ein Ort geschaffen, der Bewegung, Spiel und Gemeinschaft fördert - und den Kindern in Walbersdorf viel Freude bereiten wird.





Bei strahlendem Sommerwetter feierten die Naturfreunde Mattersburg am 15. August 2025 ihr 65-jähriges Bestehen auf der NaturfreundeHütte. Zahlreiche Mitglieder, Freunde und Ehrengäste folgten der Einladung, um gemeinsam auf über sechs Jahrzehnte gelebte Naturverbundenheit, Gemeinschaft und Engagement zurückzublicken.

→ Eröffnet wurde der Festakt von Obfrau Sophia Wilfing. Sie ließ die Geschichte der Ortsgruppe Revue passieren. Sie bedankte sich bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Helfern, die mit ihrem Einsatz das Vereinsleben über so viele Jahre geprägt haben. Im Anschluss richteten auch Bürgermeisterin und 3. Landtagspräsidentin Claudia Schlager sowie Naturfreunde-Burgenland-Vorsitzender Christian Drobits ihre Grußworte an die Gäste. Beide würdigten die „langjährige, wertvolle Arbeit der Naturfreunde Mattersburg“ und betonten die Bedeutung des Vereins als Ort des Miteinanders, der Bewegung und des Naturschutzes.

Besonders war die Ehrung langjähriger Mitglieder, die seit Jahrzehnten das Vereinsleben aktiv

mitgestalten. Mit großem Applaus wurden Karl Aufner und Michael Hanbauer ausgezeichnet – zwei Mitglieder, die seit der Entstehung der Ortsgruppe treu dabei sind und den Verein über viele Jahre aktiv mitgeprägt haben.

Musikalisch wurde der Festakt vom Musikverein Stadtkapelle Mattersburg umrahmt, der im Anschluss beim zünftigen Fröhschoppen für beste Stimmung sorgte. Für das leibliche Wohl sorgte das Gasthaus Murzi aus Baumgarten mit frisch zubereiteten Schmankerln direkt vor Ort. Die Naturfreunde selbst kümmerten sich um erfrischende Getränke, guten Kaffee und hausgemachte Mehlspeise.

Auch für die kleinen Gäste war bestens gesorgt: Der Kletterturm

der Naturfreunde Burgenland und die beliebte Hüpfburg sorgten für Spaß und Begeisterung bei den jüngsten Besucherinnen und Besuchern. Am Nachmittag klang das Fest mit schwungvollen Klängen der „Jungen Wulkataler“ aus, die mit ihrer Musik für ausgelassene Stimmung sorgten.

Die Naturfreunde Mattersburg blicken mit Stolz auf 65 Jahre Vereinsgeschichte zurück – auf Jahrzehnte voller gemeinsamer Wanderungen, Feste und Freundschaften – und freuen sich schon jetzt auf viele weitere Jahre in der Natur und Gemeinschaft.





Viel los bei den Pensionisten

Bei unseren Pensionisten tut sich immer was. Es finden viele gemeinsame Ausflüge und Veranstaltungen im Vereinshaus statt.

→ Im Oktober 2025 fand das traditionelle Oktoberfest im Klublokal der Pensionisten statt. Obfrau Gerti Handler und ihr Team verwöhnten die zahlreich anwesenden Gäste mit Weißwürstel, Leberkäse und Brezeln. Im Anschluss gab es leckere Mehlspeisen und Kaffee.



In Mattersburg sind unsere Pensionist:innen aus dem gesellschaftlichen Leben nicht wegzudenken. Die Ortsgruppe der Pensionisten aus Mattersburg ist für ihre vielen und abwechslungsreichen Aktivitäten bekannt. Von der wöchentlichen Turnstunde über die verschiedensten Ausflüge mit kulturellen und kulinarischen Hintergründen bis hin zu den Frühjahrs- und Herbsttreffen ist alles dabei. Unsere Pensionisten treffen sich donnerstags jede 2. Woche im Vereinstreff in der Hirtengasse zum gemütlichen Austausch.

Ausflüge:



Prangstangen tragen in Zedernhaus

Neue Mitglieder sind immer gerne willkommen, interessierte können sich gerne bei Obfrau Gerti Handler melden!

Termine:

- Am 18.12.2025 findet ab 14 Uhr die *Weihnachtsfeier* im Vereinslokal statt.
- Das *Frühjahrestreffen 2026* führt die Pensionisten nach *Marmaris* (nähere Infos im Vereinslokal).
- Jeden zweiten *Donnerstag - Clubnachmittag*



Tagesausflug Illmitz mit Kutschen- und Schifffahrt ragen in Zedernhaus



Besuch in der Bergkirche in Eisenstadt



Stadtbus MABU

Verwaltungsforschung, auch diesen schlimmsten Fall angenommen und unter anderem mögliche Sparpotentiale beim Stadtbus MABU analysiert.

Dabei war es uns wichtig, dass der MABU auch künftig seine Kernaufgaben erfüllen wird können:

- unsere Schüler in der Früh zu den Schulen zu bringen
- unseren Bürgerinnen und Bürger die tägliche Fahrmöglichkeit in die Innenstadt, zu den Ärzten und Apotheken und zu den Einkaufszentren zu gewährleisten, und das am Vormittag und am Nachmittag

So wird der MABU künftig von Montag bis Freitag viermal täglich unterwegs sein.

Die Fahrtzeiten werden dabei in den ersten Monaten laufend evaluiert und nach Erfordernissen angepasst.

Unser Dank gilt dem Betreiberunternehmen **BLAGUSS**, welches die Notwendigkeit der Anpassungen anerkennt und mitträgt. Mit den durch die Anpassung gewonnenen Budgetmittel werden wir sicherstellen, dass unser freiwilliges Mehrangebot für die Betreuung unserer Kinder und unser freiwilliges Mehrangebot in der Altenpflege auch in den kommenden Jahren gesichert ist!

Die herausfordernde finanzielle Situation nach dem Nein der ÖVP zum Gemeindepaket fordert ein entschiedenes Handeln in allen Bereichen, so auch bei unserem Stadtbus MABU. Der Fahrplan muss ab Jänner 2026 angepasst werden.

→ In Befürchtung der ÖVP-Blockade zu Lasten der Gemeinden haben wir im Zuge der freiwilligen Haushaltsoptimierung mit dem KDZ, dem Zentrum für



Sicher zur Schule mit ARBÖ

Auf dem Foto zu sehen sind die Kinder der 1b-Klasse mit ihren neuen Westen. Auch Klassenlehrerin Viktoria Lehrner-Fabes (letzte Reihe rechts) sowie Direktorin Sabine Frösch (letzte Reihe links) waren bei der Übergabe dabei.

Sicher zur Schule: ARBÖ-Ortsclub Mattersburg verteilt Warnwesten an Erstklässler Mattersburg – Der ARBÖ-Ortsclub Mattersburg, vertreten durch Obmann Manfred Schandl und Obmann-Sv. Martin Aufner, übergab an die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen der Volksschule Mattersburg Warnwesten.

→ Mit der Zeitumstellung ist es am Morgen nun wieder deutlich dunkler und viele Kinder sind auf dem Schulweg bereits in der Dämmerung unterwegs. Gerade in dieser Jahreszeit ist es besonders wichtig, dass die jüngsten Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer gut sichtbar sind. Autofahrer erkennen Kin-

der mit reflektierenden Westen schon aus großer Entfernung – das kann im Ernstfall Unfälle verhindern und Leben retten.

„Sichtbarkeit bedeutet Sicherheit“, betonte Obmann Manfred Schandl bei der Übergabe. „Mit dieser Aktion möchten wir einen Beitrag leisten, damit die Kinder in Mattersburg sicher zur Schule kommen.“ Der ARBÖ-Ortsclub Mattersburg setzt sich seit Jahren für die Verkehrssicherheit von Kindern ein und plant auch künftig diese Aktion fortzuführen, um das Bewusstsein für Sicherheit auf dem Schulweg weiter zu stärken.

Kontakt bei Rückfragen:
Martin Aufner
Tel.: 0650 2629536



Das Gemeindepaket des Landes ist Geschichte

War es in unserer letzten Ausgabe der Rundum noch die mahnende Hoffnung nach Vernunft, ist es heute Fakt: Die Entlastung für die Gemeinden des Burgenlandes wurde von der Landes-ÖVP abgelehnt.

Die „Koste es, was es wolle“- Politik der letzten beiden ÖVP geführten Bundesregierungen bedeutet deshalb für Mattersburg weiterhin wie schon 2024 und 2025 rund **2 Millionen** weniger Budget pro Jahr, bis 2028 werden es mehr als **10 Millionen** Euro sein, welche durch die Gemeinde und die Bürgerinnen und Bürger kompensiert werden müssen.

→ Mit der SPÖ Mattersburg Walbersdorf wird der soziale Weg mit unserem Angebot an Kinderbetreuung und Pflege, für die Gemeinschaft, Jugend und Sport jedenfalls fortgesetzt.

Hier sind die erforderlichen Mittel jedenfalls bereit zu stellen, auch wenn sie anders wo eingespart werden müssen:

Der Spielraum für Investitionen wird nächstes Jahr deutlich kleiner, sinkt von geplanten 3 Millionen Euro auf rund 450.000.- Euro, ist das Aussetzen vieler Vorhaben und die Anpassung in vielen Bereiche notwendig:

- Kosteneinsparungen in der Höhe von 75.000 € durch Beendigung des laufenden Wettbewerbs zum Neubau des Rathauses, erste positive Gespräche über ein redimensioniertes Rathaus wurden mit dem Grundeigentümer bereits geführt.
- Weitere Reduktionen in der Verwaltung bei Personal, Reduktion der Gemeinderatsitzungen, Optimierung Betriebs-, Energie- und sonstiger Fixkosten, Anpassung von Verträgen
- Stadtbus MABU, Einsparungen um jährlich ca. 300.000.- Euro
- weitere Innenstadtgestaltung nur punktuell mit Gestaltungselementen
- Streichung von Förderungen für PV-Anlagen und Alternativenergie
- Anpassungen bei Gebühren, Einhebung von Einmalbeiträgen

So sieht es also aus, dass „Nein“ der ÖVP zum Gemeindepaket.

VP-Clubchef Strobl sagte jüngst in einer Aussendung „die Gemeinden stehen mit dem Rücken zur Wand“.

Wir fragen ihn, warum er die Gemeinden an der Wand stehen hat lassen.

Und was wird die Stadt-ÖVP diesmal entgegenen?

Nennt die ÖVP diesen Voranschlag abermals ein „lustloses Verwaltungsbudget“, dann ist es in der Tat ein alternativloser Verwaltungs-Voranschlag, aber keinesfalls lustlos, sondern entschieden und entschlossen, die Stadt

durch diese schwierige finanzielle Situation zu führen.

Oder kritisiert die ÖVP abermals, dass „über Jahrzehnte zu viel ausgegeben wurde“, dann ist in der Tat viel investiert worden und das Geld in sinnvolle und nachhaltige Investitionen geflossen:

Das Kanalnetz der Stadt ist neu saniert, in Hoch- und Hangwasserschutz wurden über 3 Millionen investiert, der Kindergarten Hochstraße ist neu, das Schülerheim ist neu, die Villa Martini ist ausgebaut, die Volksschule, die Mittelschule und das Haus der Musik sind saniert und ausgebaut, in den weiteren Kindergärten, im Schwimmbad, am Eislaufplatz und auf den Spielplätzen besteht kein Investitionsstau, das Stadion wurde übernommen, revitalisiert und steht der Bevölkerung heute wieder als Sport- und Veranstaltungsstätte zur Verfügung.

Welche Gemeinde könnte diese Investitionen nach Teuerung und Rekordinflation der letzten Jahre jetzt stemmen?

Plus 30 Prozent der Kosten und darüber hinaus müssten heute kalkuliert werden. Mattersburg hat diese Aufgaben bereits alle erledigt.

Wir nehmen deshalb 2026 keine neuen Investitionskredite auf und leisten dabei Rückzahlungen in der Höhe von **1,44 Mio. Euro**

45.000 m² wertvoller Gewerbegrund wurden entwickelt und aufgeschlossen, allein 2025 konnten dadurch 90 zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen werden. Die weiteren Flächen werden in den nächsten Jahren Erträge und zusätzliche Kommunalsteuern für die Stadtkassa bringen.

Wir laden die Opposition ein, Verantwortung zu übernehmen und mit uns den **Voranschlag 2026** zu beschließen.

In den letzten Wochen und Monaten gab es viele Aktivitäten in Mattersburg/Walbersdorf, welche von unseren Bewohnern genutzt wurden. Rundum trifft man auf fröhliche Gesichter und Menschen, welche die Vielfalt unseres Stadtlebens genossen.



→ Am Samstag den 04.10. fand zum ersten Mal ein Herbstfest im Jubiläumspark statt. Bei Kaiserwetter tummelten sich viele Besucher im Park herum und genossen die Sonnenstrahlen, sowie Speis und Trank.



→ Am Nationalfeiertag veranstalteten viele Vereine traditionell einen Wandertag. Unter anderem organisierte der ASKÖ TC Mattersburg eine Wanderung vom Tennisplatz auf den Kogel und zurück. Als Stärkung gab es danach Gulaschsuppe und Getränke als Belohnung.



→ Ebenfalls am 26.10 organisierten die Naturfreunde Mattersburg einen Wandertag. Nach einer großen Runde gab es zum Abschluss eine Stärkung auf der NaturfreundeHütte.



→ Bis auf den letzten Platz gefüllt war am 07.11 die Stadtbücherei, als Christoph Jarmer, Wolfgang Milendorfer und Thomas Hofer ihre Ollahaund-Suppm servierten. Mit viel Musik, G'schichten und burgenländischem Schmäh begeisterten die drei Künstler das zahlreiche Publikum.



→ Die Freiwillige Feuerwehr Mattersburg, die mitgliederstärkste Feuerwehr im Burgenland, blickt auf 150 Jahre voller Zusammenhalt und Einsatzbereitschaft zurück. Zum Jubiläum gab es am 20. und 21.09 ein großes Fest, an dem unter anderem die erste Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf zu Gast war.



→ Zahlreiche BesucherInnen nutzten den Landesfeiertag, um den Martini Markt am Mattersburger Veranstaltungsplatz zu besuchen. Es gab ein vielfältiges Angebot angefangen von Kunsthandwerk über einiges an Kulinarik bis zur Musik von „Die 3 Harmonierer“, Für einen stimmungsvollen Ausklang sorgte zum Abschluss das Martinskipferl-Teilen nach dem Laternenumzug.

→ Termine

ab 05.12. findet jeweils von Freitag bis Sonntag der Weihnachtsmarkt am Veranstaltungsplatz ab 16:00 Uhr statt

09.12. Gemeinderatssitzung im Rathaus um 19:30 Uhr

10.12. Lesung Nils Westerboer im Literaturhaus um 19:00 Uhr

24.12. Weihnachtsfrühstück der Stadtgemeinde am Veranstaltungsplatz um 07:00 Uhr inkl. Verteilung des Friedenslichtes

24.12. Friedenslichtausgabe der Feuerwehren Mattersburg & Walbersdorf um 09:00 Uhr

03.01. Großer Perchtenlauf der Schlossteifln um 17:00 Uhr beim Viadukt

09.01. Neujahrskonzert im Kulturzentrum um 18:00 Uhr

10.01. Ball der PfadfinderInnen in der Bauermühle ab 20:00 Uhr

22.01. Lesung Nachtgäste im Literaturhaus um 19:00 Uhr

31.01. Musical „Tarzan“ Im Kulturzentrum um 15:00 Uhr



*Frohe Weihnachten &
einen guten Rutsch*

wünscht die SPÖ
Mattersburg-
Walbersdorf

Strahlende Kunden
sind meine *tägliche
Motivation!*

Alex, Drucker

Wir vereinen beispielloses Engagement, vollumfänglichen Service und moderne Drucktechnik, um Flexibilität und Geschwindigkeit bei stabil hoher Qualität und Wirtschaftlichkeit für unsere Kunden zu garantieren. Und das seit über 60 Jahren und Generationen hinweg.

Bücher, Broschüren, Folder, Visitenkarten, Flyer, Kataloge, Kalender, Blöcke, Rollups, Schachteln, Zeitungen, Mappen, Ordner, Etiketten, Werbetafeln, Banner, Sticker, Bodenwerbung, UVM.

- print@wograndl.com - 02626/62216 - www.wograndl.com

WOGRANDL

Ausdruck purer Leidenschaft.
Seit 1956